



Presseinformation



Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon: 02304/755-347, Fax: 02304/755-318  
E-Mail: [gunda.vonfircks@kircheundgesellschaft.de](mailto:gunda.vonfircks@kircheundgesellschaft.de)  
Internet: [www.kircheundgesellschaft.de](http://www.kircheundgesellschaft.de)

Schwerte, 13.9.2018

**Geht doch!**

**Ökumenischer Pilgerweg für Klimagerechtigkeit führt durch das Gebiet der Westfälischen Landeskirche**

Die Evangelische Kirche von Westfalen begrüßt die Pilger auf dem ökumenischen Pilgerweg für Klimagerechtigkeit. Der Weg wird vom 19. bis 29. September durch das Gebiet der EKvW und des Bistums Paderborn führen.

Präses Annette Kurschus lädt dazu ein, Etappen dieses Weges mit zu pilgern: „Ich freue mich, dass auch 2018 der ökumenische Pilgerweg für Klimagerechtigkeit wieder durch das Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen führen wird und begrüße all die Menschen, die ihre Freude am Pilgern mit dem Engagement für den weltweiten Klimaschutz verbinden. Möge ihr Anliegen in Katowice, Polen, bei der UN Gehör finden.“ Annette Kurschus wird am Sonntag, 23. September, um 10 Uhr die Predigt in der Wiesenkirche Soest halten und anschließend ein Stück des Weges mitlaufen.

Der Pilgerweg mit dem Motto „Geht doch!“ führt über Hagen, Schwerte, Unna, Soest, Lippstadt, Paderborn, Bad Driburg und Steinheim weiter Richtung Katowice in Polen. In Paderborn ist am 25. September ein Workshop-Tag geplant, bei dem mit vielen Aktionen die zentralen Forderungen der Pilger und Pilgerinnen vermittelt werden sollen. Sie fordern zu einem höheren Engagement im Klimaschutz auf. Die Ziele des UN-Klimaschutzabkommens von Paris 2015, zu deren Einhaltung Deutschland sich verpflichtet hat, sollen nicht verfehlt werden. Dazu gehört notwendigerweise der schnelle Ausstieg aus der Kohleverstromung in Deutschland.

Weitere Informationen gibt es unter [www.klimapilgern.de](http://www.klimapilgern.de) und bei Volker Rotthauwe vom Institut für Kirche und Gesellschaft unter der Telefonnummer 02304/755 336.